



FanFiction zur Bis-Reihe - Twilight

Mich hat's Anfang des Jahres ein wenig ueberfallen und da die Bis(s)-Reihe definitiv zu meinen Lieblingsbuechern gehoert, moechte ich euch meine kleine Geschichte (die ich vielleicht auch noch weiterspinne) nicht vorenthalten! :)

Viel spaß!

P.S. Für die FanFic ist es sicherlich von Vorteil, das Eine oder Andere Buch (oder Film) aus der Reihe zu kennen!

Fanfiction zu Twilight

Teil 1

Holly schlug die letzte Seite ihres Buches zu. Ihres heiss-geliebten Lieblingsbuches. Zum sechzehnten Mal hatte sie es nun gelesen. Liebevoll glitten ihre braunen Augen immer und immer wieder über den Buchrücken. Dieser war, vom vielen Lesen, schon total abgegriffen.

Viele hielten sie für ein wenig verrückt, weil Holly sich kaum noch mit etwas anderem als „Bis(s) zum Morgengrauen“ beschäftigte. Wieso sollte sie das auch ändern, wenn dieses Buch, diese Seiten sie mehr begeistern konnten als alles andere? Im Gegensatz zu „ihrem“ Forks war alles andere total langweilig geworden. Ihre roten Lippen lächelten den Einband an, die Augen konnte sie immer noch nicht abwenden. Wieso auch, sie saß in der U-Bahn, wenn sie aus dem Fenster schaute, sah sie eh nur Schwarz. Als wolle sie ihren Gedanken sicherheitshalber untermauern, blickte sie für den Bruchteil einer Sekunde auf. So hatte sie es geplant. Doch tatsächlich wurde aus dem Bruchteil einer Sekunde eine halbe Sekunde, eine ganze...

Statt in die gähnende Schwärze des gegenüberliegenden Fensters zu schauen blickte sie direkt in ein paar Topasgelbe Augen. Hypnotisierend bohrten sie sich in ihren Blick und ehe sie darüber nachdenken konnte hörte sie eine befremdliche Stimme in ihrem Kopf.

„Wieso tust du das?!“

Sie schien zu ihrem Gegenüber zu gehören, doch bewegte er seine Lippen („seine wundervollen, makellosen Lippen!“ schrie ihr Geist auf) keinen Millimeter. Der Ärger in der fremden Stimme war kaum zu überhören.

Vor Überraschung klappte Holly der Mund auf und wieder zu. Sie presste die Augenlider zusammen, um sicherzugehen, dass sie nicht träumte. Als sie die Augen schließlich wieder öffnete blickte sie in die gähnende Dunkelheit des U-Bahntunnels.

Enttäuscht schaute sie sich im Abteil um. Es waren noch 8 weitere Personen im Abteil, doch niemand davon sah auch nur annähernd so aus wie der gutaussehende, Topasäugige Typ von eben. Noch dazu schien niemand etwas bemerkt zu haben. Die Lautsprecher in der Decke des Abteils knarzten. „Nächster Halt: Hauptstraße“ krächzte eine undeutliche Stimme durch den Raum. So hässlich wie jede dieser



FanFiction zur Bis-Reihe - Twilight

Lautsprecheransagen auch klang: es riss Holly wieder ein bisschen in die Gegenwart zurück. Sie schüttelte den Kopf wie in einem Traum, packte verwirrt ihr Buch in den Rucksack während sie von der Bank aufstand um zur Tür zu gehen. Die Bremsen der U-Bahn quietschten, dass sie die Zähne zusammenbeißen musste. Während sie ausstieg und die Treppe nach oben in die kalte Luft der Stadtmitte hoch lief, begann ihr Verstand sie zu beruhigen.

„Ich glaube, ich habe das Buch zu oft gelesen. Das habe ich mir sicher nur eingebildet – das kann gar nicht passiert sein! Vampire gibt es im echten Leben nicht... leider.“

Sie seufzte auf, während sie die letzten paar Meter zu ihrer Uni zurücklegte.
Wie sehr würde sie sich wünschen, dass es doch wahr wäre. [/b]

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).